

Daten zum Biotop/Lebensraumtyp		Aufnahmedatum: 23.06.2011		ggf. Ergänzungskartierung:	
Biotop-Name: Absterbender Erlenbruch in 828 a1					
Biotop-Nr.:	061E§019130	TK 25-Nr.:	FFH-Gebiets-Nr.:	061E	FFH-LRT-ID:
Ehemalige (WBK2) BID:	4653F07320	FFH-Gebietsname:	Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft		
Biotoptyp	§	BT-Code	LRT-Code	% Fläche [m²]	Breite [m] Länge [m]
Sumpfwald	<input checked="" type="checkbox"/>	WP		100	18250
Organisatorische Daten					
Kreis:	Görlitz	<u>Eigentumsarten</u>	<u>Anteil [ha]</u>	<u>Staof.-Gr.</u>	<u>Anteil [ha]</u> <u>Höhe [m]</u>
Gemeinde:	Boxberg/O.L.	PW	100%	Tm-	100% 138m
Forstbezirk:	BR Oberlausitzer Heide-				
Forstrevier:	Klitten				
Wertbestimmende Gesichtspunkte					
Vorkommen gefährdeter / seltener Pflanzengesellschaften, Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten, Bedeutung für Biotopverbund					
Beschreibung des Biotops/Lebensraumtyps					
<p>Unr. 0: Erlen-Sumpfwald, Stangenholz bis schwaches Baumholz, vereinzelt sind Birken eingemischt. Im Norden erstreckt sich das Biotop in einem schmalen Bereich entlang eines Dammes des Hans-Teiches, im Süden flächige Ausbreitung. Die Bodenvegetation wird teilweise durch Flatter-Binse und Flutender Schwaden dominiert, ist sonst aber durch die typische Erlen-Bruchwald-Vegetation charakterisiert. Es sollte bei weiterer Ausbreitung die punktuelle Zurückdrängung des Spierstrauchs erwogen werden. Die Fläche ist im Süden sehr reich an liegendem Totholz (allerdings in geringen Dimensionen [<30 cm]).</p> <p>Unr. - : Entwässerungsgraben westlich des Hans-Teiches, der den Großteich entwässert und überwiegend in nördliche Richtung verläuft. Der Graben ist nicht sehr tief eingeschnitten, im Süden sogar nur wenig unter der umgebenden Flur (ca. 0,5 m). Zum Kartierzeitpunkt sehr langsam fließendes Wasser. Östlich des Grabens befindet sich ein Röhricht (Hans-Teich) und ein Sumpfwald. Der Rand wird überwiegend von Erlen und Birken gesäumt. Teilweise ist stehendes und liegendes Totholz (unter 30 cm) in geringer Zahl vorhanden. Als besondere Arten sind Pfeilkraut und Sumpf-Calla zu nennen (wobei letztere Art nicht sicher bestimmt werden konnte).</p> <p>Bemerkungen: Unr.-: zunehmende Beschattung dürfte sich beeinträchtigend auswirken</p>					
Pflegezustand (bei LRT analog der Bewertung des Erhaltungszustandes) und Pflegehinweise					
Pflegezustand: sehr gut (A) <input type="checkbox"/> gut (B) <input type="checkbox"/> mittel-schlecht (C) <input type="checkbox"/>		Pflegehinweise (keine Angaben für LRT innerhalb von FFH-Gebieten, in diesem Fall siehe FFH-Maßnahmen): Der Bestand sollte nicht befahren und nicht betreten sowie naturnah bewirtschaftet werden. Bei Frost ggf. Fiederspiere entfernen. Aufgrund seiner Bedeutung für den Biotopverbund sollte der Graben erhalten bleiben. Bei zu dichter Beschattung einzelne Gehölze entfernen. Dabei sind Nadelgehölze bevorzugt zu entnehmen.			

<u>Biotop-/Lebensraumtypische Strukturen</u>		Gesamtbewertung Strukturen A B C	
Anteil der Mehrschichtigkeit [%]	0	<u>Waldentwicklungsphase</u>	<u>Wuchsklasse</u>
		Jugendphase	Blöße
			Anwuchs
			Jungwuchs
	Bewertungen	Wachstumsphase	Stangenholz
Anzahl starkes Totholz (liegend+stehend) [Stk.]	0 C		schw. Baumholz
Anzahl an Biotopbäumen [Stk.]	0 C	Reifephase	starkes Baumholz
sonstige Strukturmerkmale			sehr st. Baumholz
Waldentwicklungsphasen		Anwuchs: h = 0 bis 2m i.d.R. ab Kniehöhe od. gezäunt; Jungwuchs: h = 2 bis 6m; Stangenholz: h = 6 bis 20m und BHD ≥ 20cm; schw. Baumholz: BHD 21 bis 40cm; starkes Baumholz: BHD 41 bis 60cm; sehr starkes Baumholz: BHD > 60cm; HS: Hauptschicht; wS: weitere Schicht	

<u>Biotop-/Lebensraumtypisches Arteninventar</u>				Gesamtbewertung Arteninventar A B C				H = Hauptbaumart N = Nebenbaumart + Pionierbaumart F = gesellschaftsfremd
<u>Gehölzartenverteilung "Hauptschicht"</u>				<u>Gehölzartenverteilung "weitere Schichten"</u>				
Name (wiss.)	Name (deutsch)	Attribut	Anteil	Name (wiss.)	Name (deutsch)	Attribut	Anteil	
Gesamtbewertung der Gehölzarten <input type="checkbox"/>								
<u>Bodenvegetation</u>								
Arten		Arten		Kryptogamen				
Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)			
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	Glyceria fluitans	Flutender Schwaden					
Betula pendula	Hänge-Birke	Holcus lanatus	Wolliges Honiggras					
Calamagrostis canescens	Sumpf-Reitgras	Hydrocotyle vulgaris	Wassernabel					
Carex acuta	Schlank-Segge	Iris pseudacorus	Sumpf-Schwertlilie					
Carex remota	Winkel-Segge	Juncus effusus	Flatter-Binse					
Frangula alnus	Faulbaum	Lysimachia vulgaris	Gewöhnlicher Gilbweiderich					
Gesamtbewertung der Bodenvegetation <input type="checkbox"/>								

<u>Beeinträchtigungen</u>		Gesamtbewertung Beeinträchtigungen A B C	
<u>Beeinträchtigung</u>	<u>Bewertung</u>	<u>Beeinträchtigung</u>	<u>Bewertung</u>
Bemerkungen:			